DAAD

Pressemitteilung

Einladung zum Presse-Roundtable: 30 Jahre Erasmus

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?d=2017-03-16&]

Kann Studierendenaustausch Europäische Identität stiften? Was kann die Generation Erasmus tun?

Seit dem Start von Erasmus im Jahr 1987 haben mehr als 3,6 Millionen Studierende Europa kennengelernt. Ziel des ältesten europäischen Austauschprogramms ist es, nationale Grenzen zu überwinden, Netzwerke zu schaffen, kulturell zusammenzuwachsen und eine Europäische Identität auszubilden. Doch müsste die „Generation Erasmus“ nicht in schwierigen Zeiten aufstehen und für Europa kämpfen? Was tun Erasmus-Absolventen, um Europaskeptiker für Europa zu gewinnen? Wie geht es nach dem Brexit weiter mit dem Austausch mit Großbritannien?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zum Gespräch mit Programmverantwortlichen sowie deutschen und internationalen Erasmus-Studierenden, stellen die Jubiläumspublikation vor und informieren über Veranstaltungen im Jubiläumsjahr.

DAAD-Präsidentin Prof. Dr. Margret Wintermantel moderiert die Diskussion mit:

- Dr. Hanns Sylvester, Leiter der Nationalen Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD

- Dr. Siegbert Wuttig, ehemaliger Leiter der Nationalen Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD (1989-2014) und Direktor des internationalen ASEM-Sekretariats (2009-2013)

- Rita Mercedes Begines Cid, spanische Fremdsprachenassistentin am St. Bernhard Gymnasium Willich und Doktorandin an der Universidad Pablo de Olavide in Sevilla. Absolventin eines Erasmus-Jahres an der Royal

Holloway University of London von 2011-2012 und Erasmus-Praktikantin an der Universität Bonn 2015. Engagiert sich im Erasmus Student Network (ESN) Düsseldorf, zukünftige Mentorin für Erasmus-Studierende an ihrer Heimatuniversität in Spanien.

- Frank Wittmann, Vorsitzender des Vereins Europa macht Schule.
Er gründete vor seinem Erasmus-Aufenthalt an der University of Wales in Aberystwyth 2006 den ehrenamtlich geführten Verein Europa macht Schule. Gemeinsam mit dem DAAD bringt er Erasmus-Studierende und Schüler/innen deutscher Schulklassen zusammen, um den interkulturellen Austausch an Schulen zu fördern.

- Patrick Wüstefeld, Student der Rechtswissenschaften an der Universität Bonn.
Seit seinem Erasmus-Semester 2015 in Breslau/Wrocław in Polen koordiniert er im Vorstand des Erasmus Student Network (ESN) Bonn Kontakte zu europäischen ESN-Sektionen und Lokalen Erasmus-Initiativen und organisiert Veranstaltungen für ausländische Erasmus-Studierende.

- Emese Pásztélyi, Studentin der Rechtswissenschaften an der Eötvös Lorand Universität in Budapest.
Seit 2016 studiert sie mit einem Erasmus-Stipendium an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Der Presse-Roundtable findet statt am Donnerstag,
16. März 2017, von 10.00 bis 12.00 Uhr,
im Wissenschaftsforum Berlin,
Markgrafenstraße 37, 10117 Berlin,
Konferenzraum 102 in der 1. Etage

Hintergrund:
Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist seit dem Programmstart im Jahr 1987 Nationale Agentur für Erasmus in Deutschland für den Hochschulbereich. Seit 1987 ermöglichte Erasmus alleine 651.000 Studierenden aus Deutschland einen Auslandsaufenthalt. 2014 ist die neue Programmgeneration Erasmus+ gestartet.

Weitere Information:
https://eu.daad.de/de/ [https://eu.daad.de/de/]

Factsheet - Eckdaten zu 30 Jahre Erasmus [/medien/30_jahre_erasmus_fact_sheet_pk.pdf]

Übersicht - Veranstaltungen im Jubiläumsjahr [/medien/erasmus-jubilaeum_aktivitäten.pdf]

Jubiläumsbroschüre "Europa in Bewegung" [/medien/na_jubilaeumsbrosch_fin_web.pdf]